



# **Betriebsanleitung Návod k použití**

**Schachtringgehänge SRG  
Kleště na skruže a kónusy SRG  
SRG-1,5/SRG-3/SRG-3-L**









# Betriebsanleitung

Original Betriebsanleitung

**Schachtringgehänge SRG**

**SRG-1,5/SRG-3/SRG-3-L**

**Inhalt**

<b>1</b>	<b>EG-Konformitätserklärung .....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Allgemeines .....</b>	<b>4</b>
2.1	Bestimmungsgemäßer Einsatz .....	4
2.2	Übersicht und Aufbau .....	5
2.3	Technische Daten .....	5
<b>3</b>	<b>Sicherheit.....</b>	<b>6</b>
3.1	Sicherheitshinweise .....	6
3.2	Begriffsdefinitionen.....	6
3.3	Definition Fachpersonal / Sachkundiger .....	6
3.4	Sicherheitskennzeichnung .....	7
3.5	Persönliche Sicherheitsmaßnahmen .....	7
3.6	Schutzausrüstung.....	7
3.7	Unfallschutz .....	8
3.8	Funktions- und Sichtprüfung.....	8
3.8.1	Allgemeines .....	8
3.9	Sicherheit im Betrieb .....	9
3.9.1	Allgemeines .....	9
3.10	Bagger und andere Trägergeräte .....	9
3.11	Installation .....	10
<b>4</b>	<b>Mechanischer Anbau .....</b>	<b>10</b>
4.1	Lasthaken und Ketten .....	10
4.1.1	Einstellung auf Rohraußendurchmesser .....	10
4.2	Einstellung der Öffnungsweite .....	11
4.3	Einstellungen .....	12
<b>5</b>	<b>Wartung und Pflege.....</b>	<b>14</b>
<b>6</b>	<b>Wartung.....</b>	<b>14</b>
6.1	Mechanik.....	14
6.2	Störungsbeseitigung .....	15
6.3	Reparaturen.....	16
6.4	Prüfungspflicht .....	16
6.5	Hinweis zum Typenschild .....	17
6.6	Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten.....	17

## 1 EG-Konformitätserklärung

Bezeichnung: Schachtringgehänge SRG  
Type: SRG-1,5/SRG-3/SRG-3-L  
Bestell-Nr.: 5440.0001/5440.0002/5440.0003

Hersteller: Probst GmbH  
Gottlieb-Daimler-Strasse 6  
71729 Erdmannhausen, Germany  
[info@probst-handling.de](mailto:info@probst-handling.de) [www.probst-handling.de](http://www.probst-handling.de)

Einschlägige Bestimmungen, denen die Maschine entspricht.

**2006/42/EG (Maschinenrichtlinie)**

Angelehnt an folgende harmonisierte Normen (auszugsweise):

### **DIN EN ISO 12100**

Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung (ISO 12100:2010)

DIN EN ISO 13857

Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen u. unteren Gliedmaßen (ISO 13857:2008).

### **DIN EN 349**

Mindestabstände zur Vermeidung des Quetschens von Körperteilen (ISO 13854).

### **Dokumentationsbevollmächtigter:**

Name: J. Holderied

Anschrift: Probst Greiftechnik ♦ Verlegesysteme GmbH; Gottlieb-Daimler-Str. 6; D-71729 Erdmannhausen

### **Unterschrift, Angaben zum Unterzeichner:**

Erdmannhausen, 29.07.2015.....

(M. Probst, Geschäftsführer)

## 2 Allgemeines

### 2.1 Bestimmungsgemäßer Einsatz



- Das Gerät darf nur für den in der Bedienungsanleitung beschriebenen bestimmungsgemäßen Einsatz unter Einhaltung der gültigen Sicherheitsvorschriften und unter Einhaltung der dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen u. den der Konformitätserklärung verwendet werden.
- Jeder anderweitige Einsatz gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist **verboten!**
- Die am Einsatzort gültigen gesetzlichen Sicherheits- und Unfallvorschriften müssen zusätzlich eingehalten werden.



Der Anwender muss sich vor jedem Einsatz vergewissern, dass:

- das Gerät für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist, sich im ordnungsgemäßen Zustand befindet und die zu hebenden Lasten für das Heben geeignet sind.

*In Zweifelsfällen setzen Sie sich vor der Inbetriebnahme mit dem Hersteller in Verbindung.*



**ACHTUNG:** Das Arbeiten mit diesem Gerät darf nur in bodennahem Bereich erfolgen.

- Das Schachtringgehänge darf **nur zum Transport von Schachtringen und Konen** eingesetzt werden. Jeder andere Einsatz ist verboten!
- Die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften müssen eingehalten werden.
- **Das Schachtringgehänge darf nur im bodennahen Bereich eingesetzt werden.**

#### Nicht erlaubt sind:

- das Überschreiten der zulässigen Höchstlast,
- der Aufenthalt unter der Last oder im Gefahrenbereich: **Lebensgefahr!**
- der Transport von Schachtringen/Konen, deren Abmessungen nicht den technischen Daten des Gehänge-Typen entsprechen (z.B. Wandstärke, Ringdurchmesser, Muffenform) oder der Transport von anderen Bauteilen,
- das Befördern von Personen: **Achtung Lebensgefahr!**
- das Befördern von Tieren,
- das Schrägziehen von Lasten,
- das Losreißen, Ziehen oder Schleppen von Lasten,
- Ruckartige Bewegungen sowie Lastpendeln,
- ungleichmäßige Belastung der Klemmen,
- Belastung der Klemmen durch Schrägzug.

**Es ist darauf zu achten, dass nur ausreichend abgebundene und trockene (keinesfalls vereiste) Schachtringe/Konen gehoben werden.**



#### NICHT ERLAUBTE TÄTIGKEITEN:

**Eigenmächtige Umbauten** am Gerät oder der Einsatz von eventuell selbstgebauten Zusatzvorrichtungen gefährden Leib und Leben und sind deshalb grundsätzlich **verboten!!**

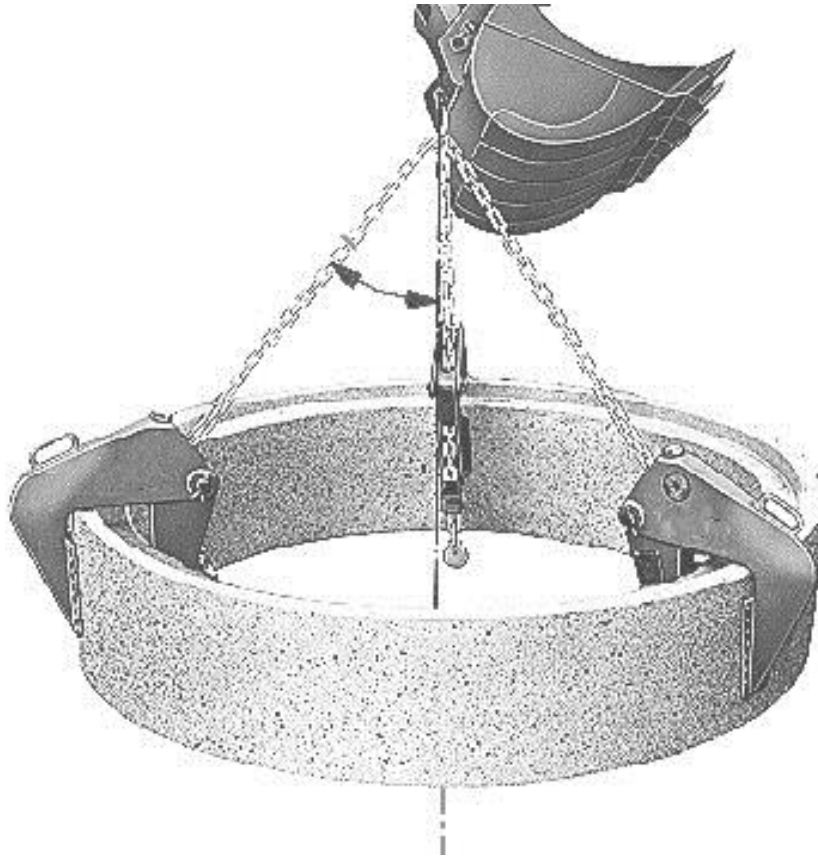
Die **Tragfähigkeit** und **Nennweiten/Greifbereiche** des Gerätes dürfen nicht überschritten werden.

#### Alle nicht bestimmungsgemäßen Transporte mit dem Gerät sind **strengstens untersagt:**

- Transport von Menschen und Tieren.
- Transport von Baustoffpaketen, Gegenständen und Materialien, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind.
- Das Anhängen von Lasten mit Seilen, Ketten o.ä. an das Gerät.



## 2.2 Übersicht und Aufbau



## 2.3 Technische Daten

Bestell-Nr.	Typ	Tragfähigkeit (kg)	Wandstärke (mm)	Nennweite (mm)
5440.0001	SRG 1,5	1.500	40-120	400-2000
5440.0002	SRG 3	3.000	50-180	400-2000
5440.0003	SRG 3L	3.000	50-180	400-3000

### 3 Sicherheit

#### 3.1 Sicherheitshinweise



**Lebensgefahr!**

Bezeichnet eine Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod und schwerste Verletzungen die Folge.



**Gefährliche Situation!**

Bezeichnet eine gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Verletzungen oder Sachschäden die Folge sein.



**Verbot!**

Bezeichnet ein Verbot. Wenn es nicht eingehalten wird, sind Tod und schwerste Verletzungen, oder Sachschäden die Folge.

#### 3.2 Begriffsdefinitionen

Greifbereich:	<ul style="list-style-type: none"><li>• gibt die minimalen und maximalen Produktabmaße des Greifgutes an, welche mit diesem Gerät greifbar sind.</li></ul>
Greifgut (Greifgüter):	<ul style="list-style-type: none"><li>• ist das Produkt, welches gegriffen bzw. transportiert wird.</li></ul>
Öffnungsweite:	<ul style="list-style-type: none"><li>• setzt sich aus dem Greifbereich und dem Einfahrmaß zusammen. <i>Greifbereich + Einfahrmaß = Öffnungsbereich</i></li></ul>
Eintauchtiefe:	<ul style="list-style-type: none"><li>• entspricht der maximalen Greifhöhe von Greifgütern, bedingt durch die Höhe der Greifarme des Gerätes.</li></ul>
Gerät:	<ul style="list-style-type: none"><li>• ist die Bezeichnung für das Greifgerät.</li></ul>
Produktmaß:	<ul style="list-style-type: none"><li>• sind die Abmessungen des Greifgutes (z.B. Länge, Breite, Höhe eines Produktes).</li></ul>
Eigengewicht:	<ul style="list-style-type: none"><li>• ist das Leergewicht (ohne Greifgut) des Gerätes.</li></ul>
Tragfähigkeit:	<ul style="list-style-type: none"><li>• gibt die höchstzulässige Belastung des Gerätes (Anheben von Greifgütern) an.</li></ul>




#### 3.3 Definition Fachpersonal / Sachkundiger

Installations, -Wartungs, - und Reparaturarbeiten an diesem Gerät darf nur von Fachpersonal oder Sachkundigen durchgeführt werden!

Fachpersonal oder Sachkundige müssen für die folgenden Bereichen, soweit es für dieses Gerät zutrifft, die notwendigen beruflichen Kenntnisse besitzen:

- für Mechanik
- für Hydraulik
- für Pneumatik
- für Elektrik

### 3.4 Sicherheitskennzeichnung

VERBOTSZEICHEN			
Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.:	Größe:
	Niemand unter schwebende Last treten. <b>Lebensgefahr!</b>	2904.0210	30 mm
		2904.0209	50 mm
		2904.0204	80 mm
WARNZEICHEN			
Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.:	Größe:
	Quetschgefahr der Hände.	2904.0221	30 mm
		2904.0220	50 mm
		2904.0107	80 mm
GEBOTSZEICHEN			
Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.:	Größe:
	Vor der Inbetriebnahme des Gerätes, Betriebsanleitung lesen.	2904.0366	30x57 mm
		2904.0365	50x95 mm

### 3.5 Persönliche Sicherheitsmaßnahmen



- Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.



- Das Gerät und alle übergeordneten Geräte in/an die das Gerät eingebaut ist, dürfen nur von dafür beauftragten und qualifizierten Personen betrieben werden.
- Es dürfen nur Geräte mit Handgriffen manuell geführt werden.

### 3.6 Schutzausrüstung

Die Schutzausrüstung besteht gemäß den sicherheitstechnischen Anforderungen aus:

- Schutzkleidung
- Schutzhandschuhe
- Sicherheitsschuhe

### 3.7 Unfallschutz



- Arbeitsbereich für unbefugte Personen, insbesondere Kinder, weiträumig absichern.
- Vorsicht bei Gewitter!



- Arbeitsbereich ausreichend beleuchten.
- Vorsicht bei nassen, angefrorenen oder verschmutzten Baustoffen.



- Das Arbeiten mit dem Gerät bei Witterungsverhältnissen unter 3 °C (37,5° F) ist verboten!  
Es besteht die Gefahr des Abrutschens der Greifgüter bedingt durch Nässe oder Vereisung.

### 3.8 Funktions- und Sichtprüfung

#### 3.8.1 Allgemeines



- Das Gerät muss vor jedem Einsatz auf Funktion und Zustand geprüft werden.
- Wartung, Schmierung und Störungsbeseitigung dürfen nur bei stillgelegtem Gerät erfolgen!



- Bei Mängeln, die die Sicherheit betreffen, darf das Gerät erst nach einer kompletten Mängelbeseitigung wieder eingesetzt werden.
- Bei jeglichen Rissen, Spalten oder beschädigten Teilen an irgendwelchen Teilen des Gerätes, muss **sofort** jegliche Nutzung des Gerätes gestoppt werden.



- Die Betriebsanleitung für das Gerät muss am Einsatzort jederzeit einsehbar sein.
- Das am Gerät angebrachte Typenschild darf nicht entfernt werden.
- Unlesbare Hinweisschilder (wie Verbots- und Warnzeichen) sind auszutauschen.

### 3.9 Sicherheit im Betrieb

#### 3.9.1 Allgemeines



- Die Arbeit mit dem Gerät darf nur in bodennahem Bereich erfolgen. Das Schwenken des Gerätes über Personen hinweg ist untersagt.
- Das manuelle Führen ist nur bei Geräten mit Handgriffen erlaubt.
- Der Bediener darf den Steuerplatz nicht verlassen, solange das Gerät mit Ladung belastet ist und muss die Ladung immer im Blick haben.



- Während des Betriebes ist der Aufenthalt von Personen im Arbeitsbereich verboten! Es sei denn es ist unerlässlich. Bedingt durch die Art der Geräteanwendung, z.B. durch manuelles Führen des Gerätes (an Handgriffen).
- Ruckartiges Anheben oder Absenken des Gerätes mit und ohne Last, z.B. auch verursacht durch schnelles Fahren mit dem Trägergerät/ Hebezeug über unebenes Gelände ist **verboten!**  
**Abrutschgefahr des Greifgutes.** Unkontrollierte Bewegungen des Gerätes.



- Der Aufenthalt unter schwebender Last ist verboten. **Lebensgefahr!**
- Die Güter niemals außermittig aufnehmen (stets im Lastschwerpunkt), ansonsten **Kippgefahr.**
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden, wenn der Öffnungsweg durch einen Widerstand blockiert ist.
- Die Tragfähigkeit und Nennweiten des Gerätes dürfen nicht überschritten werden.
- Festsitzende Lasten nicht mit dem Gerät losreißen.
- Lasten **niemals** schräg ziehen oder schleifen. Ansonsten könnten dadurch Teile des Gerätes beschädigt werden.

#### 3.10 Bagger und andere Trägergeräte



- Das eingesetzte Trägergerät muss sich in betriebssicherem Zustand befinden.
- Nur beauftragte und qualifizierte Personen dürfen das Trägergerät / Bagger bedienen.
- Der Bediener des Trägergerätes muss die gesetzlich vorgeschriebenen Qualifikationen erfüllen.



- **Die maximal erlaubte Traglast des Trägergerätes darf unter keinen Umständen überschritten werden!**

### 3.11 Installation

## 4 Mechanischer Anbau

### 4.1 Lasthaken und Ketten



- Das Gerät wird mit einem Lasthaken am Trägergerät angebracht.
- **Es ist darauf zu achten, dass die einzelnen Kettenstränge nicht verdreht sind und sich leicht in den Klemmen bewegen können.**



- Bei der mechanischen Installation des Gerätes ist darauf zu achten, dass alle örtlich geltenden Sicherheitsvorschriften eingehalten werden.
- **Die Tragfähigkeit des Trägergerätes darf durch das Eigenwicht des Gerätes und des maximalen Lastgewichtes nicht überschritten werden.**

#### 4.1.1 Einstellung auf Rohraußendurchmesser

Die Ketten sind vom Werk bereits auf die maximale Länge eingestellt. Falls die Ketten kürzer eingestellt werden müssen (Bauhöhe zu groß), so sind die Bolzen (F) zu lösen. Die Ketten müssen genau auf die **gleiche Länge** eingestellt und gesichert werden. Der Neigungswinkel darf nicht größer sein als  $45^\circ$ .

**Absturzgefahr !**

Abb. 1

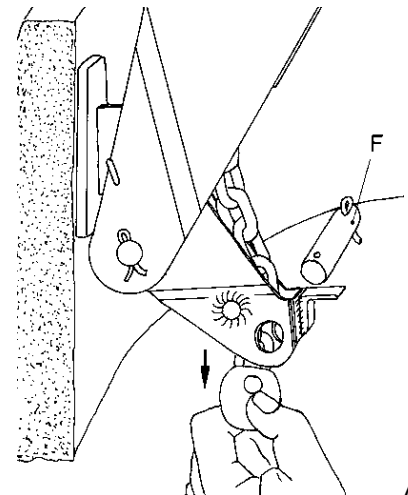


Abb. 2

#### 4.2 Einstellung der Öffnungsweite

Klemme durch Drehen der Verstelle schraube (E) öffnen (Abb. 3). Die maximale Öffnungsweite (siehe Typenschild) nicht überschreiten, da die Mutter der Verstelle schraube nicht gesichert ist; Absturzgefahr! Die Klemmen so auf die Rohrwand stecken, dass sich der Winkelhebel (B) auf der Innenseite befindet (Abb. 4). Winkelhebel (B) gegen die Federkraft bis zum Anschlag nach unten drücken. Verstelle schraube (E) so weit eindrehen, bis die **Öffnungsweite 5-10 mm größer ist als die Wandstärke**. Die Öffnungsweite muss bei allen Klemmen gleich eingestellt sein.

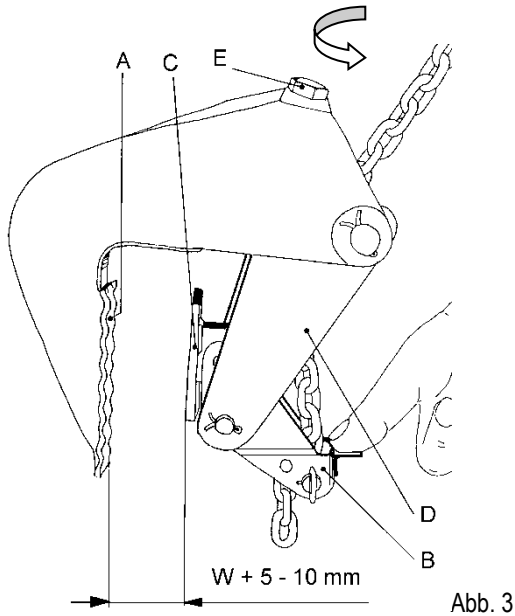


Abb. 3

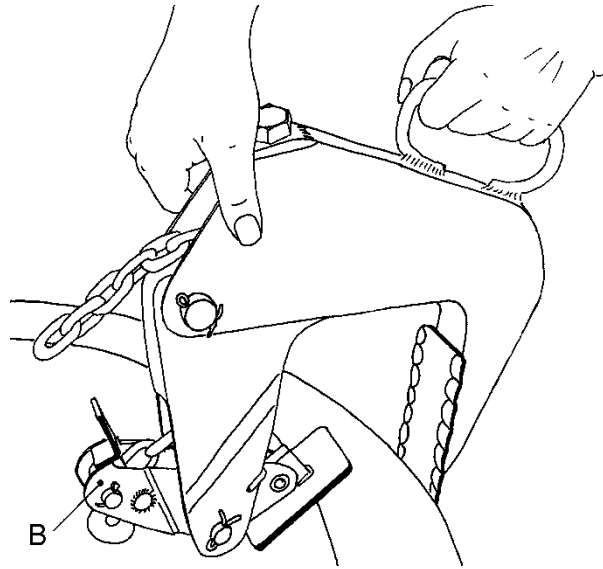


Abb. 4

### 4.3 Einstellungen

- Die Schachtringe müssen in der Lage sein, die beim Transport auftretenden Klemmkkräfte aufzunehmen.
- Es dürfen nur ausreichend abgebundene und rissfreie Ringe/Konen transportiert werden. Ansonsten besteht Absturzgefahr der Last oder von Teilen der Last !
- Es dürfen keine nassen, glatten, verschmutzten oder gar vereisten Ringe/Konen transportiert werden.
- Bei beschichteten Ringen ist ein SRG mit Gummibelag zu verwenden (Reibwert zu gering; **Absturzgefahr !**)
- Es gibt zahlreiche verschiedene Ausführungen an Schachtringen. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass der richtige SRG-Typ eingesetzt wird (die Typen SRG 1,5 und SRG 3 dürfen z.B. nicht für Ringe nach DIN 4034, T1 eingesetzt werden).

#### Nach der Einstellung auf Außendurchmesser und Wandstärke kann der erste Schachtring gehoben werden:

- Die Klemmen **gleichmäßig** auf dem Umfang des Ringes verteilen (Winkelhebel (B) auf der Innenseite), so dass die Ketten gleich belastet werden. Der Aufhänger muss über dem Schwerpunkt liegen !
- Es ist darauf zu achten, dass die Ketten nicht verdreht sind und sich leicht durch die Klemmen ziehen lassen.
- Die Öffnungsweite muss bei allen Klemmen möglichst eng eingestellt sein.
- Der Ring kann jetzt langsam ca. 10 cm angehoben werden: der Winkelhebel (B) darf keinesfalls bis zum Anschlag schwenken . Ist dies der Fall, so muss die Öffnungsweite unbedingt enger eingestellt werden. **Ansonsten besteht Absturzgefahr !**
- Erst nachdem der feste und sichere Sitz der Klemmen auf dem Schachtring überprüft wurde, darf der Ring im bodennahen Bereich transportiert werden. Ansonsten besteht **Unfallgefahr !**
- Eine Belastung der Klemmen durch Schrägzug ist verboten; **Verformung und Absturzgefahr!**
- Nach dem Absetzen des Ringes und dem Entspannen der Ketten können die Klemmen abgehoben werden.

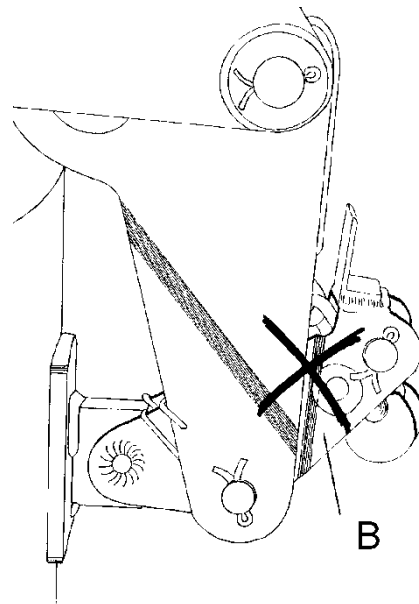


Abb. 5

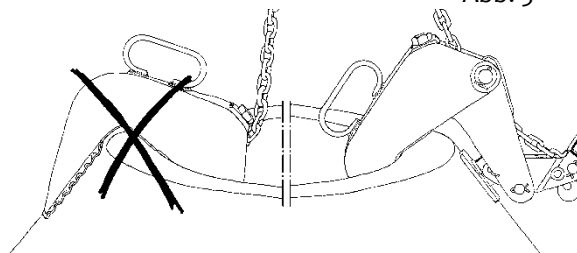


Abb. 6

#### Warnung

**Lastschaukeln beim Transport verboten:  
Absturzgefahr!**

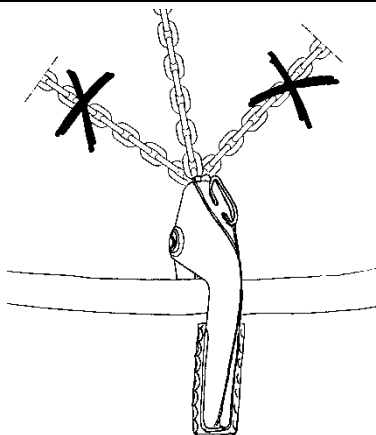


Abb. 7

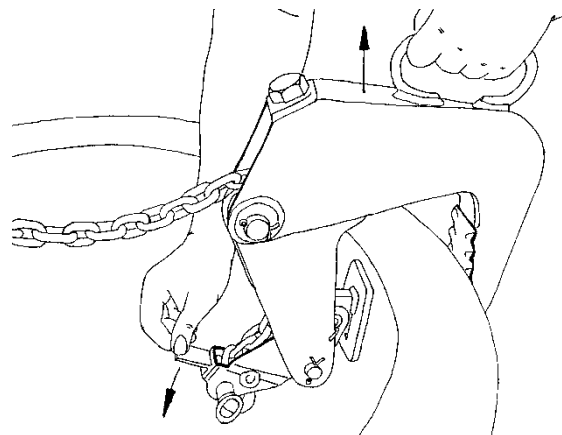


Abb. 8



### Transport von Konen

Beim Transport von symmetrischen Konen müssen alle Klemmen um  $180^\circ$  gedreht werden, damit die Kette nicht über die obere Kante läuft.



Abb. 9

Bei asymmetrischen Konen wird nur eine Klemme um  $180^\circ$  gedreht und deren Kettenstrang kürzer eingestellt, damit die Ketten gleichmäßig belastet werden und der Konus waagrecht hängt.

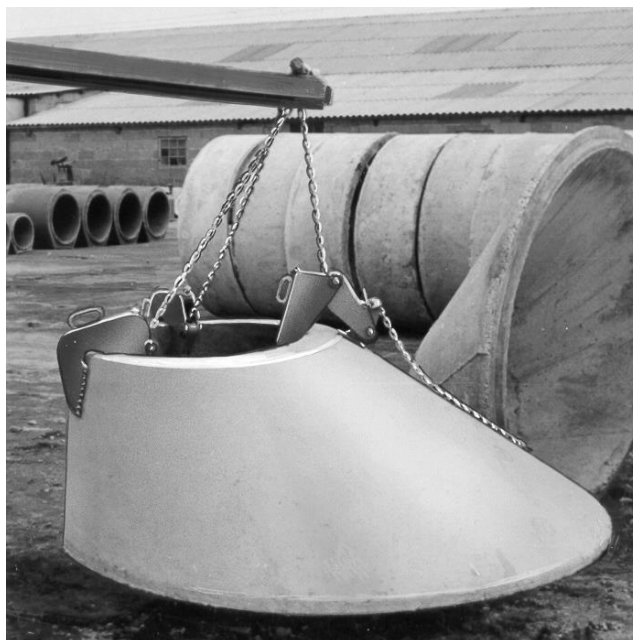


Abb. 10

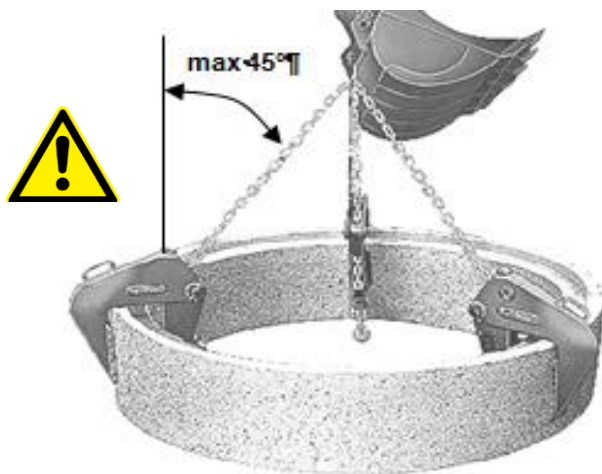


Abb. 11

## 5 Wartung und Pflege

## 6 Wartung



Um eine einwandfreie Funktion, Betriebssicherheit und Lebensdauer des Gerätes zu gewährleisten, sind die in der unteren Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten nach Ablauf der angegebenen Fristen durchzuführen. Es dürfen **nur Original-Ersatzteile** verwendet werden; ansonsten erlischt die Gewährleistung.



Alle Arbeiten dürfen nur bei stillgelegtem Gerät erfolgen!

Bei allen Arbeiten muss sichergestellt sein, dass sich das Gerät nicht unabsichtlich schließen kann. Verletzungsgefahr!!!

### 6.1 Mechanik

WARTUNGSFRIST	Auszuführende Arbeiten
Erstinspektion nach 25 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sämtliche Befestigungsschrauben kontrollieren bzw. nachziehen (darf nur von einem Sachkundigen durchgeführt werden).</li></ul>
Alle 50 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sämtliche Befestigungsschrauben nachziehen (achten Sie darauf, dass die Schrauben gemäß den gültigen Anzugsdrehmomenten der zugehörigen Festigkeitsklassen nachgezogen werden).</li><li>• Sämtliche vorhandene Sicherungselemente (wie Klappsplinte) auf einwandfreie Funktion prüfen und defekte Sicherungselemente ersetzen.</li><li>• Alle Gelenke, Führungen, Bolzen und Zahnrädern auf einwandfreie Funktion prüfen, bei Bedarf nachstellen oder ersetzen.</li><li>• Greifbacken (sofern vorhanden) auf Verschleiß prüfen und reinigen, bei Bedarf ersetzen.</li><li>• Ober- und Unterseite der Gleitlagerung (sofern vorhanden) bei geöffnetem Gerät mit einem Spachtel einfetten.</li><li>• Alle Schmiernippel (sofern vorhanden) mit Fettpresse schmieren.</li></ul>
Mindestens 1x pro Jahr (bei harten Einsatzbedingungen Prüfintervall verkürzen)	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kontrolle aller Aufhängungsteile, sowie Bolzen und Laschen. Prüfung auf Risse, Verschleiß, Korrosion und Funktionssicherheit durch einen Sachkundigen.</li></ul>

## 6.2 Störungsbeseitigung

STÖRUNG	URSACHE	BEHEBUNG
<b>Die Klemmkraft ist nicht ausreichend, die Last rutscht ab.</b>		
(optional)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Greifbacken sind abgenutzt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Greifbacken erneuern</li> </ul>
(optional)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Traglast ist größer als zulässig</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Traglast reduzieren</li> </ul>
(Greifbereichs-Einstellung) (optional)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Es ist die falsche Greifbereich eingestellt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Greifbereich entsprechend der zu transportierenden Güter einstellen.</li> </ul>
(Material-Eigenschaften)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Materialoberfläche ist verschmutzt oder der Baustoff ist nicht für dieses Gerät geeignet / zulässig.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Materialoberfläche prüfen oder Rücksprache mit Hersteller, ob Baustoff für dieses Gerät zulässig ist.</li> </ul>
<b>Das Gerät hängt schief</b>		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Zange ist einseitig belastet</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Last symmetrisch verteilen</li> </ul>
(Greifbereichs -Einstellung) (optional)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Greifbereich ist nicht symmetrisch eingestellt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einstellung des Greifbereichs prüfen und korrigieren.</li> </ul>

### 6.3 Reparaturen

- Reparaturen am Gerät dürfen nur von Personen durchgeführt werden, die die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten besitzen.
- Vor der Wiederinbetriebnahme muss eine außerordentliche Prüfung durch einen Sachverständigen durchgeführt werden.

### 6.4 Prüfungspflicht

- Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass das Gerät mindestens jährlich durch einen Sachkundigen geprüft und festgestellte Mängel sofort beseitigt werden (→ siehe BGR 500).
- Die dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen u. die der Konformitätserklärung sind zu beachten!
- Diese Prüfplaketten können bei uns bezogen werden. (Bestell-Nr.: 2904.0056+Tüv-Aufkleber mit Jahreszahl)
- Wir empfehlen, nach durchgeführter Prüfung und Mängelbeseitigung des Gerätes die Prüfplakette „SICHERHEITSPRÜFUNG“ gut sichtbar anzubringen.



**Die Sachkundigenprüfung ist unbedingt zu dokumentieren!**

Gerät	Jahr	Datum	Sachkundiger	Firma

## 6.5 Hinweis zum Typenschild



Gerätetyp, Gerätenummer und Baujahr sind wichtige Angaben zur Identifikation des Gerätes. Sie sind bei Ersatzteilbestellungen, Gewährleistungsansprüchen und sonstigen Anfragen zum Gerät stets mit anzugeben.

Die maximale Tragkraft gibt an, für welche maximale Belastung das Gerät ausgelegt ist.

Die maximale Tragkraft darf **nicht** überschritten werden.

Das im Typenschild bezeichnete Eigengewicht ist bei der Verwendung am Hebezeug/Trägergerät (z.B. Kran, Kettenzug, Gabelstapler, Bagger...) mit zu berücksichtigen.



Beispiel:

## 6.6 Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten



Bei jeder Verleihung/Vermietung von PROBST-Geräten **muss** unbedingt die dazu gehörige Original Betriebsanleitung mitgeliefert werden (bei Abweichung der Sprache des jeweiligen Benutzerlandes, ist zusätzlich die jeweilige Übersetzung der Original Betriebsanleitung mit zuliefern)!

# Wartungsnachweis

Garantieanspruch für dieses Gerät besteht nur bei Durchführung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten (durch eine autorisierte Fachwerkstatt)! Nach jeder erfolgten Durchführung eines Wartungsintervalls muss unverzüglich dieser Wartungsnachweis (mit Unterschrift u. Stempel) an uns übermittelt werden 1).

1) per E-Mail an: service@probst-handling.de / per Fax oder Post

Betreiber: \_\_\_\_\_

Gerätetyp: \_\_\_\_\_

Geräte-Nr.: \_\_\_\_\_

Artikel-Nr.: \_\_\_\_\_

Baujahr: \_\_\_\_\_

## Wartungsarbeiten nach 25 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
		.....
		Name                      Unterschrift

## Wartungsarbeiten alle 50 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
		.....
		Name                      Unterschrift
		Stempel
		.....
		Name                      Unterschrift
		Stempel
		.....
		Name                      Unterschrift

## Wartungsarbeiten 1x jährlich

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
		.....
		Name                      Unterschrift
		Stempel
		.....
		Name                      Unterschrift









# Návod k použití

Překlad originálního návodu k použití

**Kleště na skruže a kónusy SRG**

**SRG-1,5/SRG-3/SRG-3-L**

## Obsah

<b>1</b>	<b>CE - Prohlášení o shodě.....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Obecně.....</b>	<b>4</b>
2.1	Použití v souladu s určením.....	4
2.2	Přehled a konstrukce.....	5
2.3	Technická data .....	5
<b>3</b>	<b>Bezpečnost .....</b>	<b>6</b>
3.1	Bezpečnostní pokyny .....	6
3.2	Vysvětlení základních pojmů .....	6
3.3	Definice kvalifikovaných pracovníků / znalců.....	6
3.4	Bezpečnostní značení.....	7
3.5	Osobní bezpečnostní opatření.....	7
3.6	Ochranné prostředky .....	7
3.7	Ochrana proti nehodám .....	8
3.8	Ovládání funkcí .....	8
3.8.1	Obecné .....	8
3.9	Bezpečnost v provozu .....	9
3.9.1	Obecné .....	9
3.9.2	Nosná / zvedací zařízení.....	9
<b>4</b>	<b>Instalace.....</b>	<b>10</b>
4.1	Mechanická montáž .....	10
4.1.1	Oko pro zavěšení / Závěsné čepy .....	10
4.1.2	Háky a vázací prostředky .....	10
<b>5</b>	<b>Nastavovací práce .....</b>	<b>11</b>
5.1	Nastavení pro vnější průměr skruže .....	11
5.2	Nastavení šířky otevření .....	11
<b>6</b>	<b>Obsluha .....</b>	<b>12</b>
<b>7</b>	<b>Údržba a péče.....</b>	<b>14</b>
7.1	Údržba.....	14
7.1.1	Mechanika.....	14
7.2	Odstraňování poruch.....	15
7.3	Opravy .....	15
7.4	Zkušební povinnost .....	15
7.5	Návod k identifikačnímu štítku .....	16
7.6	Pokyny k zapůjčení / leasingu PROBST zařízení .....	16

**1 CE - Prohlášení o shodě**

Popis: Kleště na skruže a kónusy SRG  
Typ: SRG-1,5/SRG-3/SRG-3-L  
Objednací číslo.: 54400001/54400002/54400003



Výrobce: Probst GmbH  
Gottlieb-Daimler-Straße 6  
71729 Erdmannhausen, Germany  
[info@probst-handling.de](mailto:info@probst-handling.de)  
[www.probst-handling.de](http://www.probst-handling.de)

Výše uvedený stroj odpovídá příslušným předpisům následujících norem EU:

**2006/42/CE** (EC-směrnice pro strojní zařízení)

Byly použity následující normy a technické specifikace:

**DIN EN ISO 12100**

Bezpečnost strojních zařízení - Všeobecné zásady pro konstrukci - Hodnocení a snižování rizik (ISO 12100:2010).

**DIN EN ISO 13857**

Bezpečnost strojních zařízení – Bezpečná vzdálenost od nebezpečných zón je dosažena horním a spodním okrajem (ISO 13857:2008).

**Autorizovaná osoba pro EC-dokumentaci:**

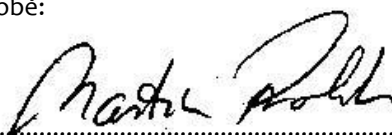
Jméno: J. Holderied

Adresa: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

Podpis, údaje o podepsané osobě:

Erdmannhausen, 31.08.2017.....

(M. Probst, vedoucí obc. hodů)



## 2 Obecně

### 2.1 Použití v souladu s určením



- Zařízení se smí používat jen ve smyslu použití k určenému účelu popsánému v návodu k obsluze a při dodržení platných bezpečnostních předpisů a při dodržení příslušných zákonných ustanovení a prohlášení o shodě.
- Jakékoliv jiné použití je považováno jako použití v rozporu s určením a je **zakázáno!**
- Navíc se musí dodržovat zákonné bezpečnostní předpisy a předpisy bezpečnosti práce platné v místě použití.



Uživatel se **musí** před každým použitím přesvědčit, že:

- je zařízení vhodné pro plánované použití
- se nachází v řádném stavu
- jsou zvedaná břemena vhodná pro zvedání

Pokud si nejste jisti, kontaktujte před uvedením do provozu výrobce.

- Kleště SRG jsou speciálně **navrženy pro bezpečný transport skruží a kónusů**. Jakékoliv jiné použití kleští SRG je zakázáno.
- Všechny bezpečnostní, místní předpisy a předpisy o zdraví **musí být dodrženy**.
- **Kleště SRG musí být používány pouze v těsné blízkosti země.**

Následující je **zakázáno**. Hrozí nebezpečí pádu přenášeného předmětu:

- **Nepřekračujte** povolené pracovní zatížení.
- Je zakázán jakýkoliv pohyb nebo setrávání osob v prostoru zatížených kleští: **ohrožení života!**
- **Nemanipulujte** skruže / kónusy, které neodpovídají parametrům kleští (např. tloušťka stěny, průměr, typ ukončení atp...) nebo nepřenášejte žádné jiné předměty.
- Nepoužívejte zařízení k přepravě osob: **ohrožení života!**
- **Nepoužívejte** zařízení pro přepravu zvířat.
- Vždy zdvíhejte náklad vertikálně. Je nebezpečné zdvíhat náklad pod úhlem.
- **Nedovolte**, aby se břemeno uvolnilo trháním nebo tažením přenášeného předmětu.
- **Nedovolte**, aby při manipulaci dochzelo k prudkým pohybům a nebo k houpání břemene.
- **Nedovolte**, aby pod čelistmi nebyl rovný podklad.
- Vždy zvedejte čelisti svisle. Je nebezpečné zvedat je pod úhlem.

**Ujistěte se, že jsou manipulovány skruže / kónusy vždy jen suché (nikdy nesmějí být pokryté ledem).**



### Nepovolená manipulace / transport:

Jsou zakázány jakékoliv neoprávněné úpravy tohoto zařízení a jakékoliv svépomocné dodatečné úpravy zařízení.

Nikdy nepřekračujte nosnost zařízení a rozsah šířky úchopu zařízení.

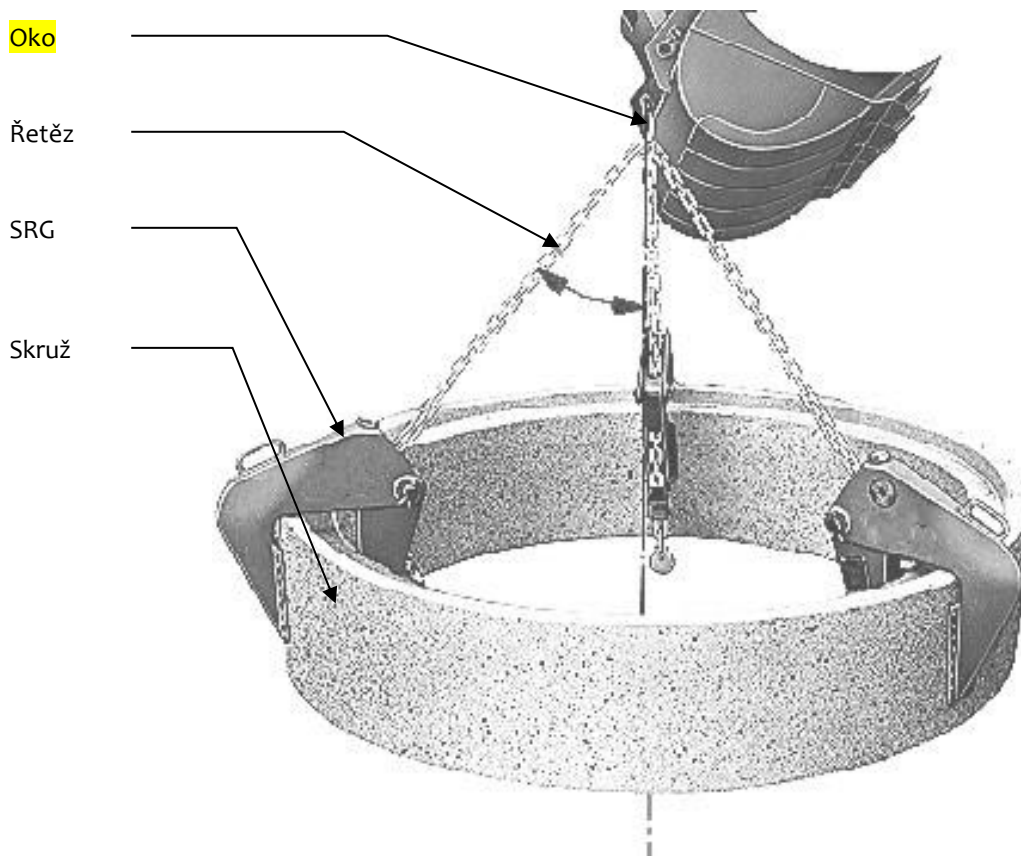
### Nepovolený transport / přeprava se strojem. Není dovoleno!

Přeprava lidí a zvířat.

Přeprava ostatních nákladů a materiálů, než je popsáno v tomto návodu.

Nikdy nezastavujte jakékoliv přenášené zboží lanem, řetězem či něčím podobným.

## 2.2 Přehled a konstrukce



## 2.3 Technická data

Objednací č.:	Typ	Nosnost	Rozsah úchopu kleští	Nominální průměr skruže / kónusu
5440.0001	SRG 1,5	1.500 kg	40-120 mm	400-2.000 mm
5440.0002	SRG 3	3.000 kg	50-180 mm	400-2.000 mm
5440.0003	SRG 3L	3.000 kg	50-180 mm	400-3.000 mm

### 3 Bezpečnost

#### 3.1 Bezpečnostní pokyny



**Nebezpečí života!**

Označuje nebezpečí. Pokud se mu nevyhnete, má za následek smrt a těžká poranění.



**Nebezpečná situace!**

Označuje nebezpečnou situaci. Pokud se jí nevyhnete, může mít za následek poranění nebo věcné škody.



**Zákaz!**

Označuje zákaz. Pokud se nedodrží, má za následek smrt a těžká poranění nebo věcné škody.



Důležité informace nebo užitečné tipy k používání.

#### 3.2 Vysvětlení základních pojmů

Upínací rozsah:	určuje minimální a maximální rozměr produktu, které může být uchyceno tímto zařízením.
Uchycené zboží:	je produkt (zboží), které lze chytit nebo přepravit.
Šířka otevření:	rozsah otevření čelistí pro dobré uchycení přenášeného předmětu. <i>rozsah uchycení + změřený pohyb pro uchycení zboží = šířka otevření</i>
Vnitřní výška:	maximální výška uchopitelného předmětu. Tato výška je dána vnitřní (světlou) výškou uchopovacích ramen zařízení.
Zařízení:	je popis pro úchytového zařízení.
Rozměry výrobku:	jsou rozměry výrobku pro manipulaci. (např.: délka, šířka, výška produktu).
Vlastní hmotnost:	je vlastní hmotnost zařízení (bez zvedaného předmětu).
Nosnost (WLL *):	Specifikuje maximální zatížení zařízení (zvedaného předmětu). * = WLL → (angličtina:) <u>W</u> orking <u>L</u> oad <u>L</u> imit

#### 3.3 Definice kvalifikovaných pracovníků / znalců


Instalační, údržbářské a opravářské práce na zařízení smějí provádět pouze kvalifikovaní pracovníci nebo znalci!

Kvalifikovaní pracovníci nebo znalci musí mít potřebné odborné znalosti, týkající se zařízení, v těchto oblastech:


- mechanika
- hydraulika
- pneumatické vybavení
- elektrické vybavení

### 3.4 Bezpečnostní značení


#### ZÁKAZOVÁ ZNAČKA

Symbol	Význam	Obj. č.:	Velikost:
	Nikdy nevstupujte pod zavěšená břemena. <b>Životu nebezpečno!</b>	29040210 29040209 29040204	30 mm 50 mm 80 mm

#### VÝSTRAŽNÁ ZNAČKA

Symbol	Význam	Obj. č.:	Velikost:
	Nebezpečí pohmoždění rukou.	29040221 29040220 29040107	30 mm 50 mm 80 mm

#### PŘÍKAZOVÁ ZNAČKA

Symbol	Význam	Obj. č.:	Velikost:
	Každý pracovník obsluhy si musí přečíst návod k obsluze s bezpečnostními předpisy a porozumět mu.	29040665 29040666	30 mm 50 mm

### 3.5 Osobní bezpečnostní opatření



- Každý pracovník obsluhy si musí přečíst návod k obsluze s bezpečnostními předpisy a porozumět mu.
- Zařízení a všechna nadřazená zařízení, do kterých nebo na které je zařízení namontováno, smí obsluhovat pouze pověřené a kvalifikované osoby.



- Manuálně je dovoleno vést pouze zařízení s madly.

### 3.6 Ochranné prostředky

Podle bezpečnostně-technických požadavků zahrnuje bezpečnostní výbava:

- Bezpečnostní oděv
- Bezpečnostní rukavice
- Bezpečnostní obuv

### 3.7 Ochrana proti nehodám



- Pracovní prostor zajistěte v dostatečném rozsahu proti vstupu nepovolaných osob, zejména dětí.
- Pozor při bouřce!



- Pracovní prostor dostatečně osvětlete.
- Pozor u mokrých, namrznutých nebo znečištěných materiálů!



- Práce se zařízením při povětrnostních podmínkách pod 3 °C (37,5 °F) je **zakázána!** Hrozí nebezpečí sklouznutí uchopeného materiálu způsobené mokrem nebo námrazou.

### 3.8 Ovládání funkcí

#### 3.8.1 Obecné



- Před použitím stroje zkontrolujte funkčnost a pracovní podmínky.
- Udržba a mazání je povoleno pouze je-li přístroj vypnutý!



- Při výskytu jakýchkoliv trhlin, prasklin nebo poškozených dílů, na jakékoliv části zařízení, jej **okamžitě** přestaňte používat.
- Nepoužívejte zařízení, pokud nejsou odstraněny veškeré závady, které by mohly způsobit ohrožení bezpečnosti.



- Návod k obsluze musí být na pracovišti neustále k dispozici.
- Neodstraňujte na stroji štítky s údaji.
- Nerozpoznatelné informační značky (jako je nastavení nebo zákazy) musí být vyměněny.





## 4 Instalace

### 4.1 Mechanická montáž

Používejte originální příslušenství firmy Probst, v případě pochybností konzultujte s výrobcem.



**Nosnost** nosného/zvedacího zařízení **nesmí být** v důsledku zátěže zařízení, nastavbových zařízení (otočný motor, zástrčné kapsy atd.) a přidavného zatížení materiálem **překročena!**

Uchopovací zařízení musí mít **vždy kardanový závěs**, aby byla v každé pozici volně výkyvná.



Uchopovací zařízení se **v žádném případě nesmí pevně** spojovat se zvedacím/nosným zařízením!

**V průběhu krátké doby může dojít k prasknutí závěsu. Důsledkem může být usmrcení, velmi vážná poranění a materiální škody!**

#### 4.1.1 Oko pro zavěšení / Závěsné čepy

Zařízení je vybaveno závěsným čepem/čepy, díky kterým jej lze upevnit na různá nosná zařízení/zvedací prostředky.



Musí se dbát na to, aby byl závěsný čep/čepy pevně bezpečně spojen(y) s vázacími prostředky (jeřábový hák, smyčka) a nemohlo dojít k jejich sklouznutí.

#### 4.1.2 Háky a vázací prostředky



Zařízení se pomocí zátěžového háku nebo vhodného vázacího prostředku upevní na zvedacím/nosném zařízení.

**Musí se dbát na to, aby nebyly jednotlivé řetězy přetočené nebo zauzlované.**

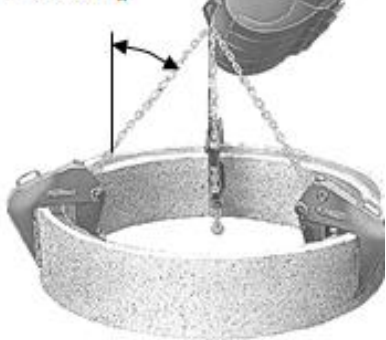
Při mechanické instalaci nástroje dbejte na dodržování místně platných bezpečnostních předpisů.

## 5 Nastavovací práce

### 5.1 Nastavení pro vnější průměr skruže

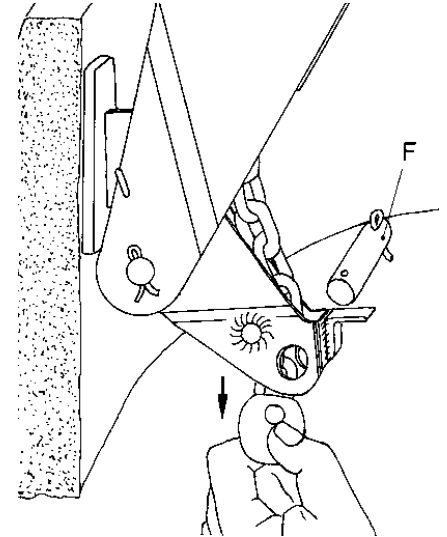
- Při odchodu z továrny (ukončení práce) nastavte řetězy na maximální délku. V případě, že jsou řetězy příliš dlouhé (v případě nižší stavební výšky) povolte šrouby.
- Nastavte všechny řetězy na stejnou délku. Úhel sklonu řetězu vůči svislé rovině nesmí překročit  $45^\circ$  : **Nebezpečí uvolnění břemene !**

Angle of Inclination  
max.  $45^\circ$



Obr. 1

Úhel sklonu max.  $45^\circ$



Obr. 2

### 5.2 Nastavení šířky otevření

Otevřete čelist otáčením šroubu (E). Nepřekračujte maximální otevření kleští - matice regulačního šroubu je nezajištěna - bezpečnostní riziko. Umístěte čelisti na skruž / šachtu směrem dolů. Pevná čelist musí směřovat ven. Nyní zatlačte na čelist směrem dolů proti odporu pružiny čelisti až na doraz. Otočte seřizovací šroub tak, že šířka otevření je **větší o 5-10mm než síla stěny**. Otevření všech čelistí musí být stejné.

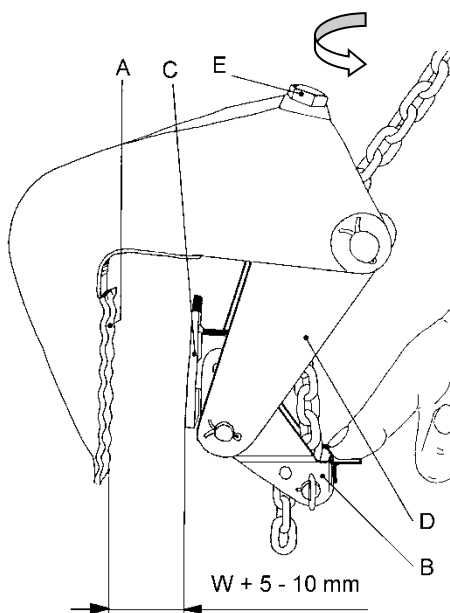


Fig. 3

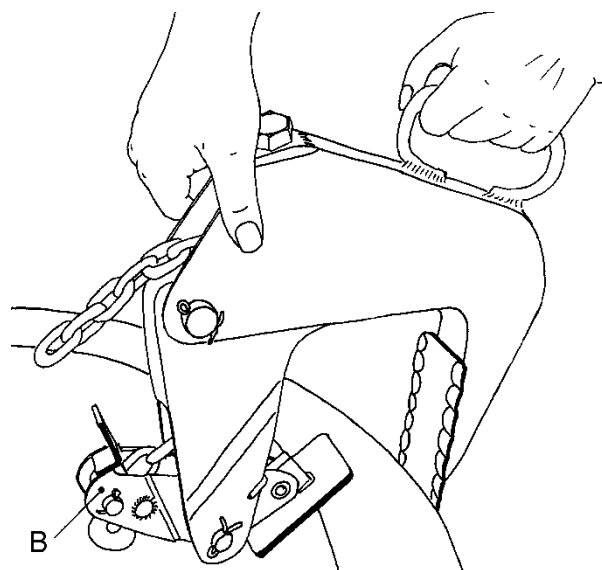


Fig. 4

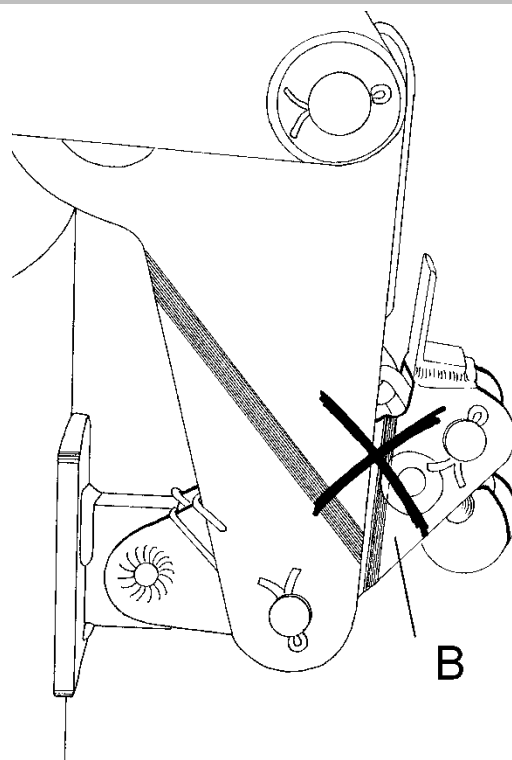
## 6 Obsluha

- Skruže / kónusy musí být konstrukčně dostatečně kvalitní, aby vydrželi upínací síly během manipulace.
- Je povolena manipulace pouze s betonovými nepoškozenými skružemi / kónusy. Jinak hrozí nebezpečí pádu břemene nebo jeho částí!
- Nemanipulujte skruže nebo kónusy, které mají mokrý, plochý, špinavý nebo zmrzlý (ledový) povrch.
- V případě potažených skruží použijte gumou potažené čelisti, jinak je koeficient tření příliš nízký a hrozí pád. **Nebezpečí!**
- Na trhu je mnoho rozdílných skruží / kónusů. Ujistěte se prosím, že používáte správný typ kleští. (Modely SVZ 1.5 a SVZ 3 nesmějí být použity pro skruže odpovídající DIN 4034 p 1)

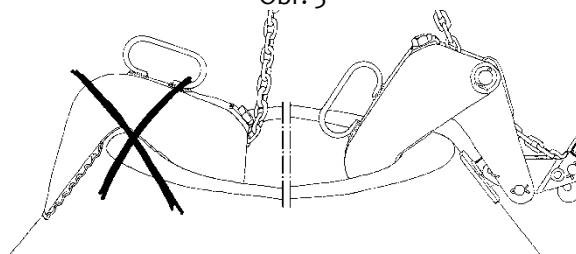


- **Dle následujícího nastavení. Při vyhovujícím průměru a síly stěny podle odstavce 3.1. může být zdvihána první skruž / kónus:**

- Umístěte čelisti stejnoměrně do skruže / kónusu. (výkyvná páka čelisti musí být zatažena dovnitř tak, že jsou všechny řetězy stejně dlouhé / natažené). Závěsný kruh musí být ve středu težiště přenášeného předmětu.
- Ujistěte se, že řetězy nejsou zkroucené a mohou být snadno vytaženy skrz čelisti.
- Nastavte šířku otevření všech čelistí tak těsně jak je to možné.
- Nyní pomalu zvedněte skruž / kónus 10cm nad zem. Páka nesmí být na dorazu. Pokud se tak stane je nastavená nevhodná šířka otevření. Musí být nastavena přesněji. Nedodržíte-li tento postup je možný **pád břemene!**
- Po kontrole pevného a bezpečného usazení čelistí ke skruži / kónusu může být předmětem manipulováno těsně nad zemí. Pokud není tento postup dodržen **hrozí nebezpečí!**
- Zvedejte čelisti vždy svisle - nikdy je nezvedejte pod úhlem. Hrozí deformace a **nebezpečí pádu!**
- Po usazení skruže / kónusu uvolněte řetězy a zdvihněte čelisti.



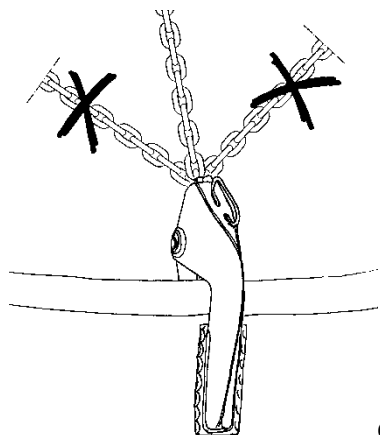
Obr. 5



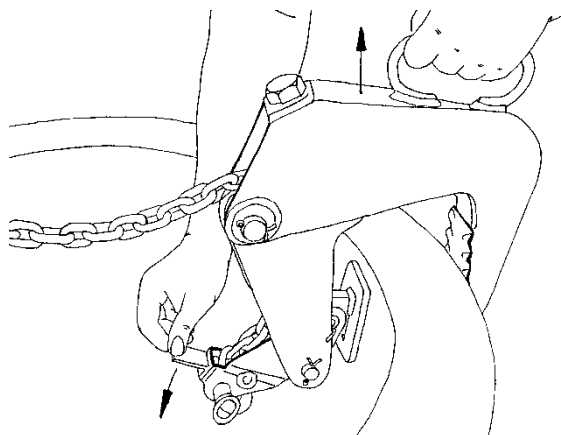
Obr. 6



**Nerozhoupávejte břemeno během jeho přepravy, hrozí nebezpečí uvolnění!**

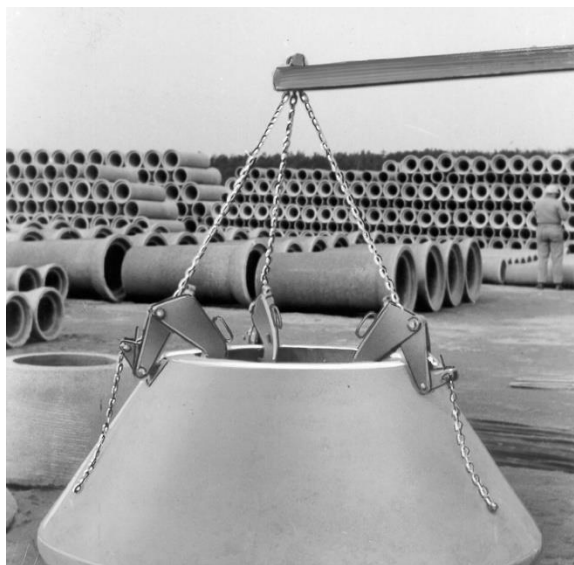


Obr. 7



Obr. 8

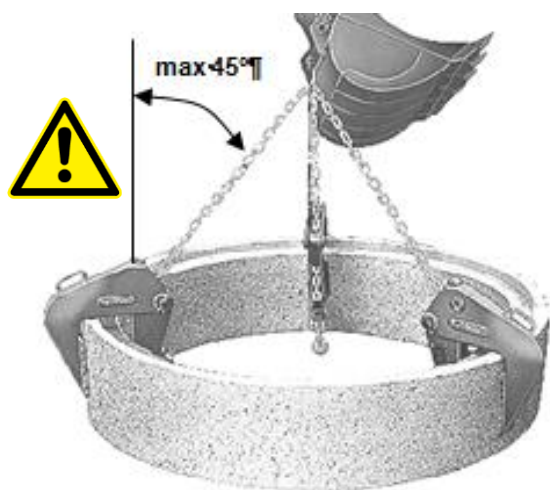
- Pro přepravu symetrických kónusů otočte všechny čelisti o 180°, aby se zabránilo tomu, že řetěz půjde přes horní hranu.
- Pro přepravu asymetrických kónusů otočte pouze jednu čelist o 180° a nastavte její řetěz na kratší délku tak, že jsou všechny řetězy rovnoměrně zatíženy a kužel visí ve vodorovné poloze.



Obr.9



Obr.10



Obr. 11

## 7 Údržba a péče

### 7.1 Údržba



Pro zajištění správné funkce, bezpečnosti a životnosti zařízení, musí být vykonány následující body v servisních intervalech.

Používejte pouze originální náhradní díly, jinak vám zanikne záruka.

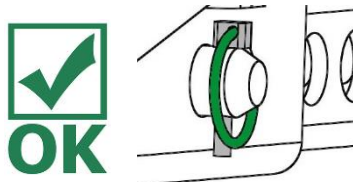


**Dávejte pozor, aby při veškerých úkonech údržby zařízení, toto bylo zcela vypnuto!**

#### 7.1.1 Mechanika

SERVISNÍ INTERVALY	Práce, které je nutno provést
První prohlídka po 25 provozních hodinách	<ul style="list-style-type: none"> <li>Zkontrolujte všechny hydraulické šrouby, resp. dotáhněte (smí provádět pouze odborník).</li> </ul>
Každých 50 provozních hodin	<ul style="list-style-type: none"> <li>Všechny upevňovací šrouby dotáhněte (dbejte na to, aby byly šrouby dotaženy podle platných utahovacích momentů příslušné třídy pevnosti).</li> <li>Ověřte bezvadnou funkčnost veškerých pojistných prvků (jako jsou závlačky) a vadné bezpečnostní prvky vyměňte. → 1)</li> <li>Zkontrolujte bezvadnou funkci všech kloubů, vedení, čepů a ozubených kol, v případě potřeby seřídte nebo vyměňte.</li> <li>U uchopovacích čelistí (pokud existují) zkontrolujte jejich opotřebení a vyčistěte, v případě potřeby vyměňte.</li> <li>Všechna existující vedení a klouby pohyblivých částí nebo strojních konstrukčních součástí se musí namazat tukem nebo olejem, aby se redukovalo opotřebení a byla zajištěna optimální pohyblivost.</li> <li>Všechny maznice (jsou-li k dispozici) namažte mazacím lisem.</li> <li>Namažte všechna existující kluzná vedení (doporučený mazací tuk: Mobilgrease HXP 462)</li> </ul>
Minimálně 1x za rok (při náročných podmínkách kontrolní interval zkrátte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kontrola všech závěsných částí jako čepy a patky. Kontrola prasklin, opotřebení, koroze a funkční bezpečnosti odborníkem.</li> </ul>

1)



## 7.2 Odstraňování poruch

PORUCHA	PŘÍČINA	ODSTRANĚNÍ
<b>Svěrná síla je nedostatečná., břemeno sklouzává.</b>		
(volitelně)	Uchopovací čelisti jsou opotřebované	Vyměňte uchopovací čelisti
(volitelně)	Zátěž je větší, než je povoleno	Snižte zátěž
Nastavení uchopovacího rozsahu (volitelně)	Je nastaven nesprávný uchopovací rozsah	Uchopovací rozsah nastavte podle transportovaného břemene
Vlastnosti materiálu	Povrch materiálu je znečištěný nebo materiál není vhodný/přípustný pro toto zařízení	Zkontrolujte povrch materiálu nebo přípustnost materiálu pro toto zařízení konzultujte s výrobcem
<b>Zařízení visí nakřivo</b>		
	Kleště jsou jednostranně zatíženy	Zátěž symetricky rozdělte
Nastavení uchopovacího rozsahu (volitelně)	Uchopovací rozsah není symetricky nastaven	Zkontrolujte a upravte nastavení uchopovacího rozsahu

## 7.3 Opravy



- Toto zařízení mohou opravovat pouze osoby s odpovídajícími znalostmi a proškolením.
- Před tím, než bude zařízení znovu použito, musí být zkontrolováno odborníkem.

## 7.4 Zkušební povinnost

- Podnikatel musí dbát na to, aby zařízení bylo nejméně jednou za rok přezkoušeno znalcem a aby zjištěné závady byly ihned odstraněny (=> viz DGUV předpis 1-54 a pravidlo 100-500).
- Je třeba dodržovat příslušná ustanovení uvedená v Prohlášení o shodě!
- Zkušební zkoušku může provádět také výrobce Probst GmbH.  
Kontaktujte nás na: [service@probst-handling.de](mailto:service@probst-handling.de)
- Po provedené zkoušce a po odstranění závad na doporučujeme na zařízení viditelně připevnit zkušební plaketu „Sachkundigenprüfung / Expert inspection“. (Objednací číslo: 2904.0056 + nálepka TÜV s rokem).





Znaleckou zkoušku je třeba bezpodmínečně dokumentovat!

Zařízení	Rok	Datum	Znalec	Společnost

## 7.5 Návod k identifikačnímu štítku

Typ, sériové číslo a rok výroby jsou velmi důležité pro identifikaci vašeho zařízení. Jestliže potřebujete informace o náhradních dílech, záruce nebo jiných specifických detailech zařízení, prosím mějte tyto údaje přichystány.



Maximální nosnost je maximální zatížení, při kterém lze manipulovat se zařízením. Nepřekračujte tuto nosnost.

Pokud používáte přístroj v kombinaci s jinými zdvihacími zařízeními, (jeřáb, kladkostroj, vysokozdvizný vozík).



Příklad :

## 7.6 Pokyny k zapůjčení / leasingu PROBST zařízení



Při každé zápůjčce / leasingu PROBST zařízení musí být bezpodmínečně jeho součástí návod k použití. V případě, že návod k použití není v jazyku dané země, musí být příslušné překlady originálního návodu dodány dodatečně).



# Doklad o údržbě

áruční reklamacie na tomto zařízení je možná pouze v případě dodržení všech povinných kontrolách a udržovacích pracích. (autorizovaným servisním střediskem)! Po každém předepsané kontrole v uvedeném intervalu musí být vše řádně vyplněno, včetně razítka a podpisu <sup>1)</sup>

1) e-mail: service@probst-handling.de/ nebo faxem / poštou

Provozovatel: \_\_\_\_\_

Typ zařízení: \_\_\_\_\_

Výrobní číslo: \_\_\_\_\_

Číslo zařízení: \_\_\_\_\_

Rok výroby: \_\_\_\_\_

## První kontrola po 25 hodinách provozu

Datum:	Rozsah práce údržby:	Kontrolu provedla firma:
		Razítka společnosti
		.....
		Jméno Podpis

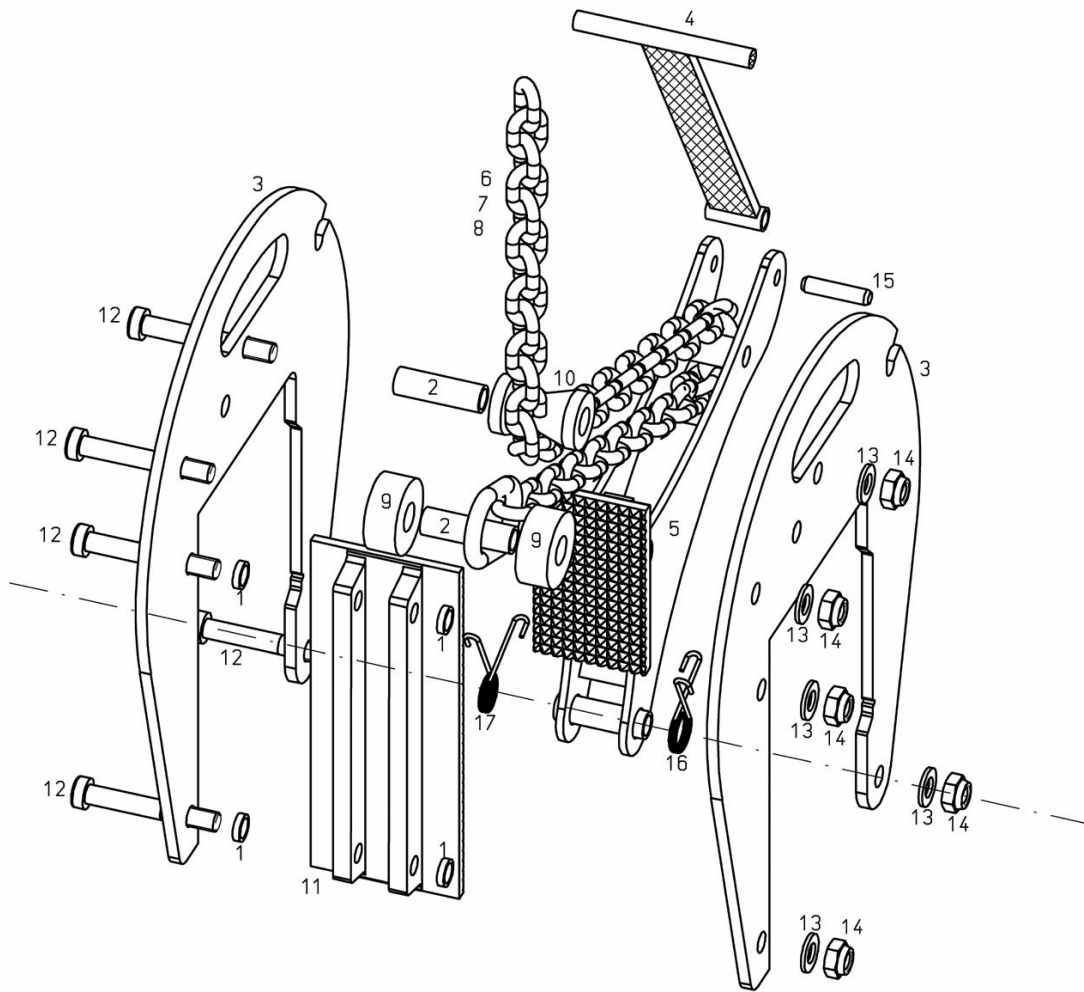
## Kontrola po každých 50 hodinách provozu

Datum:	Rozsah práce údržby:	Kontrolu provedla firma:
		Razítka společnosti
		.....
		Jméno Podpis
		Razítka společnosti
		.....
		Jméno Podpis
		Razítka společnosti
		.....
		Jméno Podpis

## Minimální kontrola 1x za rok

Datum:	Rozsah práce údržby:	Kontrolu provedla firma:
		Razítka společnosti
		.....
		Jméno Podpis
		Razítka společnosti
		.....
		Jméno Podpis

1.1 Náhradní díly



Pos.	označení	Objednávka číslo	
		Stck.	
1	Distanční podložka 15,5 x 10,5 x 4,0 PA černá	4	047 647
2	Distanční trubice 14,2 x 1,8 x 48	2	047 644
3	List stránky	2	4440.0008
4	Páčka přidržení otevřená	1	4440.0009
5	Napínací páka	1	047 627
6	3-pramenný řetěz	1	048 829
7	3-pramenný řetěz dlouhý	1	048 830
8	Dvouřetězový řetěz	1	048 831
9	Distanční válečky	2	048 847
10	Řetězový válec	1	048 841
11	Upínací čelist	1	041 554
12	Imbusový šroub M 10 x 75	5	050 333
13	Podložka Ø 10.5	5	2040.0003
14	Matice M 10	5	2010.0016
15	Rolovací kolík 8 x 36	1	051 586
16	Levá spirálová pružina Ø 2,5	1	2179.0007
17	Pravá spirálová pružina Ø 2,5	1	2179.0006
	Dráp šachty zcela bez řetězu	1	048 842
	Posuv pro zastavení 4-noha	1	021 076